

Promovieren an der Leibniz Universität Hannover Grundlegende erste Informationen für Interessierte

(Stand: 01.03.2019)

Sie beabsichtigen eine Promotion an einer der Fakultäten der Leibniz Universität Hannover zu beginnen. Um Ihnen den Start in diesen neuen Abschnitt Ihrer wissenschaftlichen Laufbahn zu erleichtern, hat die Graduiertenakademie mit diesem Wegweiser eine kompakte Informationssammlung über die Schritte vom Beginn der Promotion bis hin zum erfolgreichen Abschluss zusammengestellt.

Die Graduiertenakademie ist die zentrale Koordinations- und Serviceeinrichtung für alle Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler der Leibniz Universität Hannover und bietet:

- Informationen und Beratung rund um das Thema Promotion
- verschiedene Angebote der finanziellen Unterstützung
- eine Vielzahl von Qualifizierungsangeboten
- Unterstützung der Karriereentwicklung durch das Programm Promotion plus+.

Schauen Sie einfach vorbei oder kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen haben!

Graduiertenakademie
Leibniz Universität Hannover
Wilhelm-Busch-Straße 22
30167 Hannover
Tel. +49 511 762 3876
Fax +49 511 762 19491
E-Mail: graduierenakademie@zuv.uni-hannover.de

I. Der Weg zum Promotionsstudierenden an der Leibniz Universität

Grundsätzlich sind die einzelnen Fakultäten der Ort, an dem die Promotion organisatorisch verankert ist. In den einzelnen Promotionsordnungen der Fakultäten ist festgelegt, welche vorherigen Studienleistungen und Abschlüsse nötig sind, um an der jeweiligen Fakultät eine Promotion zu beginnen. Eine Übersicht über die einzelnen Promotionsordnungen der Fakultäten finden Sie hier:

<https://www.uni-hannover.de/de/forschung/wissenschaftlicher-nachwuchs/promotion/promotionsordnungen/>

Der weitere Weg unterteilt sich in drei Schritte, die Sie im besten Fall in der vorgegebenen Reihenfolge angehen.

1. Betreuungszusage durch einen Hochschullehrer

Bei der Suche nach einem Promotionsthema ist es nötig, zugleich eine mögliche Betreuerin/einen möglichen Betreuer an der für Ihr Thema zuständigen Fakultät der Leibniz Universität Hannover zu kontaktieren. Dessen Aufgabe ist es, Sie bei der Realisierung des Promotionsprojektes zu unterstützen. Zwischen Betreuerin/Betreuer und Doktorandin/Doktorand wird ein Thema definiert und die Betreuung während der Zeit der Promotion vereinbart. Als Option sehen einige Promotionsordnungen den Abschluss einer Betreuungsvereinbarung vor.

Neben diesem klassischen Weg der Individualpromotion direkt bei einer betreuenden Hochschullehrerin/einem betreuenden Hochschullehrer gibt es an der Leibniz Universität Hannover auch die Möglichkeit, im Rahmen eines thematisch festgelegten strukturierten Promotionsprogramms zu promovieren. Eine Übersicht über die bestehenden Programme finden Sie hier:

<https://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de/de/promotion/promotion-an-der-leibniz-universitaet/promotionsprogramme-der-ruh/>

2. Annahme als Doktorand an einer Fakultät

Wenn Sie sich mit einer Hochschullehrerin/einem Hochschullehrer der Leibniz Universität Hannover über ein Dissertationsthema verständigt haben und Sie eine Betreuungszusage erhalten haben, ist der nächste Schritt die Annahme als Doktorand an der für Ihr Fach zuständigen Fakultät. Dies sollte zu Beginn der Promotion erfolgen. Eine Übersicht über die Ansprechpartner an den jeweiligen Fakultäten finden Sie hier:

<https://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de/de/promotion/promotion-an-der-leibniz-universitaet/ansprechpersonen-der-fakultaeten/>

3. Immatrikulation als Promotionsstudent

Laut Niedersächsischem Hochschulgesetz haben sich Doktorand/innen als Promotionsstudierende einzuschreiben (NHG § 9 Abs. 2 Satz 3). Dies gilt auch für Promovierende, die in einem Arbeitsverhältnis mit der Leibniz Universität stehen (z.B. Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen). Die Immatrikulationsordnung der Leibniz Universität regelt die dazugehörigen Details insbesondere in §2 (Immatrikulationsordnung vom 24.08.2017).

Eine Immatrikulation als Promotionsstudentin oder Promotionsstudent setzt die Annahme als Promovierende an einer Fakultät der Leibniz Universität voraus. Deswegen sollten sich Promovierende, die von ihrer Fakultät offiziell angenommen wurden, mit dem Annahmeschreiben schnellstmöglich immatrikulieren. Das Onlinebewerbungsformular, mit dem Sie sich jederzeit einschreiben können, finden Sie hier:

<https://qis.verwaltung.uni-hannover.de/qisserver/servlet/de.his.servlet.RequestDispatcherServlet?state=wimma&stg=z&timma=einl>

Als Promotionsstudent können die Förderungs- und Qualifizierungsangebote der Graduiertenakademie nutzen!

II. Finanzierung der Promotion

Es gibt verschiedenste Möglichkeiten, eine Dissertation zu finanzieren. Sie können sich bei einem der staatlich geförderten Begabtenförderwerke auf ein Promotionsstipendium bewerben. Wir haben für Sie eine Übersicht über die wichtigsten Stiftungen zusammengestellt:

<https://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de/de/foerderung/stipendienandere-foerderungen/>

Wenn Sie im Rahmen eines der strukturierten Promotionsprogramme promovieren möchten, dann informieren Sie sich auf deren Internetseiten direkt über Ausschreibungen für offene Stellen oder Stipendien.

Als wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter können Sie an einem Institut promovieren und sind dabei gleichzeitig in den laufenden Forschungs- und Lehrbetrieb eingebunden. Die aktuellen Stellenausschreibungen für offene Stellen mit der Möglichkeit zur Promotion finden Sie hier:

<https://www.uni-hannover.de/de/universitaet/stellenangebote-arbeit-an-der-uni/jobboerse/>

Ergänzend zu der Grundförderung der Promotion bietet die Graduiertenakademie eigene unterstützende Fördermaßnahmen für die immatrikulierten Doktorandinnen und Doktoranden an der Leibniz Universität Hannover an (u.a. Reisekostenpauschale, Auslands-Stipendium, Vernetzungsinitiative):

<https://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de/de/foerderung/unsere-foerdermassnahmen/>

III. Die Promotion als Herausforderung – unterstützendes Kursangebot der Graduiertenakademie

Die Graduiertenakademie bietet ein speziell auf die Bedürfnisse von Doktorandinnen und Doktoranden zugeschnittenes Kurs- und Veranstaltungsprogramm. Dieses unterstützt Sie bei der Bewältigung des Promotionsprojektes und bietet zusätzliche Weiterqualifizierung:

<https://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de/de/qualifizierungvernetzung/>

Die Graduiertenakademie bietet Ihnen zusätzlich mit Promotion plus+ ein Programm, das karriererelevante Kompetenzen vermittelt und Karriereperspektiven außerhalb der Universität aufzeigt. Gleichzeitig unterstützen wir Sie beim Aufbau von Kontakten zu Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen in der Region. Weitere Informationen dazu finden Sie hier:

<https://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de/de/qualifizierungvernetzung/programm-promotion-plus/>

IV. Zum Abschluss der Promotion – spezielle Angebote und Hinweise

Am Ende der Promotion, wenn die schriftliche Arbeit fertig gestellt ist, muss diese bei der Fakultät eingereicht werden und ein entsprechendes Gesuch zur Eröffnung des Promotionsverfahrens gestellt werden. Die Informationen zu den Modalitäten an den verschiedenen Fakultäten finden Sie in den Promotionsordnungen. Sie können sich von den entsprechenden Fakultätsstellen beraten lassen:

<https://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de/de/promotion/promotion-an-der-leibniz-universitaet/ansprechpersonen-der-fakultaeten/>

In allen Fakultäten ist der Abschluss der Promotion verbunden mit einer mündlichen Prüfung bzw. einer Präsentation und Diskussion der Ergebnisse der Doktorarbeit vor einem Fakultätsgremium.

Nach der mündlichen Prüfung muss die Doktorarbeit gemäß der jeweiligen Fachkultur in der Regel publiziert werden, bevor Sie den Doktorgrad führen dürfen. Ein Gespräch mit Ihrer Betreuerin bzw. Ihrem Betreuer hilft in dieser Situation. Über die zentralen Vorgaben und Möglichkeiten der Publikation einer Doktorarbeit an der Leibniz Universität Hannover informiert die Technische Informationsbibliothek (TIB):

<https://www.tib.eu/de/publizieren-archivieren/dissertationen-und-habilitationen/>

https://www.tib.eu/fileadmin/Daten/dokumente/publizieren-archivieren/hochschulschriften/richtlinien_diss.pdf

Wenn Sie im Anschluss an die Promotion eine Karriere in der Wissenschaft anstreben, bietet das Dezernat 4 Forschung und EU-Hochschulbüro, Technologietransfer umfangreiche Informationen über Forschungsförderung für Postdocs:

<https://www.uni-hannover.de/de/universitaet/organisation/dezernate/dezernat-4/>

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg für Ihre Promotion!